

Fachinformationen im Auftrag Ihres Einzelhandelsverbandes

Girls' Day 2024 bei Bruder Spielwaren in Fürth

Was braucht es eigentlich alles, um ein Spielzeug herzustellen? Dieser Frage gingen vier Schülerinnen am Girls` Day bei Bruder Spielwaren in Fürth nach und schnupperten dabei in drei „typisch männliche“ Berufe. Resümee der Teilnehmerinnen: „So einen technischen Beruf könnten wir uns durchaus auch vorstellen!“ Das seit 2001 jährlich stattfindende Programm wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) und vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert. Auch bei Bruder Spielwaren hat der Tag bereits seit zehn Jahren einen festen Platz im Kalender. „Schülerinnen einen Einblick in die technischen Berufe zu bieten, ist nach wie vor ein wichtiger Ansatz. Das hat auch der Austausch mit den Teilnehmerinnen des Girls' Days gestern wieder gezeigt. Die berufliche Orientierung wird für Jugendliche nicht unbedingt leichter. Vor allem auch, da die Zahl der Ausbildungsberufe immer mehr und Möglichkeiten immer komplexer werden“, resümiert Bruder-Personalleiter Christian Wenning. Die vier Teilnehmerinnen im Alter zwischen 13 und 14 Jahren erlebten bei Bruder einen spannenden Vormittag. Auf dem Programm standen das Spektrum der Kunststoffverarbeitung, die Eigenmontage eines Spielzeug-Motorrads und eine Einführung in die Komplexität des Formenbaus. Am Schluss wurde im Hochregallager noch die Welt der Logistik erkundet.

Mehr unter: <https://www.bruder.de> oder
<https://www.instagram.com/bruder.spielwaren.de>
<https://www.facebook.com/bruder.spielwaren.de>

Horst Brandstätter Group erwartet 2024/2025 positive Effekte

Die Horst Brandstätter Group mit ihren Business Units Playmobil und Lechuza schaut optimistisch auf das am 1. April begonnene Geschäftsjahr (01.04.2024 bis 31.03.2025). Die im Januar von Playmobil vorgestellte



Strategie „Aufbruch in die Zukunft“ und die konsequent umgesetzten konsolidierenden Maßnahmen zeigen Wirkung. Nach zwei schwierigen Jahren verzeichnet Playmobil einen positiven Forecast für die kommenden Monate. Das stringente Kostenmanagement in den Produktionswerken hat außerdem zu deutlichen Einsparungen und einem Rückgang der Warenbestände geführt, ohne die Lieferfähigkeit zu gefährden. Mit innovativen Produkten, neuen Kooperationen und zusätzlichen Zielgruppen wie Kleinkinder oder Kidults wird die Traditionsmarke, die dieses Jahr ihren 50. Geburtstag feiert, zukunftsfähig gemacht. Bereits im August 2023 wurde bei der Horst Brandstätter Group die Unternehmensleitung neu aufgestellt. Drei gleichberechtigte Vorstände setzen derzeit konsequent die wegen gesunkener Umsätze notwendig gewordenen Schritte zur Konsolidierung der Unternehmensgruppe mit Maßnahmen wie Kosteneinsparungen oder Personalreduktion um. Im Geschäftsjahr 2022/2023 ist der Umsatz der Horst Brandstätter Group auf 571 Millionen Euro zurückgegangen. Im Geschäftsjahr 2023/2024 betrug der Umsatz rund 490 Millionen Euro. Die Horst Brandstätter Group hat seit Oktober 2023 bereits einen Großteil der weltweit angekündigten 700 Stellen abgebaut. Das Unternehmen hält aber weiterhin an den Produktionsstandorten in Deutschland und Europa fest.

<https://www.horst-brandstaetter-group.com>

Happy Meal: Erstes Playmobil-Spielzeug auf Zuckerrohrbasis

Playmobil und McDonald's gehen einen gemeinsamen Schritt beim Einsatz von nachhaltigem Spielmaterial. Seit Mai sind erstmals Playmobil-Tierfiguren im Happy-Meal enthalten, die zu mindestens 95 Prozent aus auf Zuckerrohr basierendem Kunststoff gefertigt sind. Die Restaurantkette hat sich intensiv mit der Auswahl des biobasierten Materials beschäftigt, um bei der Produktion die hohen Anforderungen an Qualität und Langlebigkeit sicherzustellen. Für Playmobil ist die Zusammenarbeit mit McDonald's ein Meilenstein in der Strategie Aufbruch in die Zukunft. Weitere Informationen:

[nachhaltigkeit.horst-brandstaetter-group.com](https://www.nachhaltigkeit.horst-brandstaetter-group.com)

<https://www.playmobil.com>

Simba Dickie Group: Moritz Duschl wird neuer CFO

Am 1. Mai 2024 wird Moritz Duschl (36) der neue CFO der Simba Dickie Group. Sein Vater Manfred Duschl (69), der seit 1989 im Unternehmen tätig ist und die Finanzen der internationalen Spielwarengruppe verantwortet, übergibt ihm die Position. Manfred Duschl wird sich sukzessive innerhalb der nächsten 12 Monate aus dem Tagesgeschäft und der Geschäftsführung zurückziehen. Florian Sieber, Geschäftsführender Gesellschafter und CEO der Simba Dickie Group bedankt sich und freut sich über das neue Mitglied in der Geschäftsführung: „Nachdem Moritz Duschl sich bereits seit 10 Jahren innerhalb des Managements gewissenhaft in seine neue



Aufgabe eingearbeitet hat und Manfred Duschl auch weiterhin als Ansprechpartner zur Verfügung steht, sind wir in der glücklichen Lage, einen fließenden Generationsübergang gestalten zu können, der weitreichende Erfahrungen und Expertise mit neuen Impulsen und Ideen verknüpft. Die Weichen für die Zukunft sind gestellt. Bei Manfred Duschl bedanken wir uns für sein enormes Engagement, seine Loyalität und sein Einfühlungsvermögen in den vergangenen Jahrzehnten, in denen er an der Seite meines Vaters Michael Sieber, Uwe Weiler und mir, zusammen mit dem Management und seinem Team, maßgeblich an der herausragenden Entwicklung und dem Erfolg der Simba Dickie Group beteiligt war.“ Das Board der Firmengruppe wird ab 1. Mai 2024 aus Florian Sieber, Manfred und Moritz Duschl sowie Uwe Weiler bestehen. Als einer der Top Five Spielwarenhersteller Europas ist die Simba Dickie Group mit circa 2.700 Mitarbeitern rund um den Globus aktiv. Im Jahr 2023 verzeichnete die Gruppe einen Umsatz von 675,2 Millionen Euro. Das 1982 von Fritz und Michael Sieber gegründete Familienunternehmen wird seit 1. Mai 2021 mittlerweile in der dritten Generation von Florian Sieber als CEO geführt.

[pressnet.simba-dickie-group.de](https://www.simba-dickie-group.de)

<https://www.simba-dickie-group.com>

Weitere Fachinformationen im Abonnement:



Spielinfo : Brancheninformationsdienst für Spielzeug, Freizeitartikel, Videospiele, Baby- und Kinderausstattung

Hinweise zum [DATENSCHUTZ](#).

BVS Chef-Info
in Zusammenarbeit mit der Spielwarenmesse eG
Bundesverband des Spielwaren-Einzelhandels e.V.
An Lyskirchen 14 – 50676 Köln
Tel +49 221 27166-0
Fax +49 221 27166-20
bvs@einzelhandel-ev.de
www.bvspielwaren.de
www.spielwarenmesse.de